

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [<i>Festucetalia vallesiacae</i>]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
M2	Sonstige Maßnahmen (nähere Erläuterung unter "Bemerkungen")	3150NW	0289	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Alternativ Mahd möglich. M2: Zur Erhaltung der Larvalpflanzen wertgebender Widderchenarten (Pimpernelle (Pimpinella saxifraga) und Kronwicke (Coronilla varia)) sollten von Anfang des Jahres bis zum Ende der Flugzeit der Falterarten (Anfang des Jahres bis Mitte Juli) zumindest partiell nicht genutzt werden.keine Bewirtschaftung in der Entwicklungszeit von Orobanche alsatica (von Ende April bis Anfang Juli)
M2	Sonstige Maßnahmen (nähere Erläuterung unter "Bemerkungen")	3150NW	0415	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	M2: Beweidung unter Belassung hochwüchsiger Bereiche von anfang des Jahres bis Ende Juli zum Schutz der Larvalpflanzen wertgebender Schmetterlingsarten (Coronilla varia, Anthyllis vulneraria) sowie als Nahrungs- und Fortpflanzungart von Heuschreckenarten . Belassung von kleinflächigen Deckungsstrukturen für Zauneidechsen
M2	Sonstige Maßnahmen (nähere Erläuterung unter "Bemerkungen")	3150NW	0427	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	M2: Beweidung unter Belassung hochwüchsiger Bereiche von anfang des Jahres bis Ende Juli zum Schutz der Larvalpflanzen wertgebender Schmetterlingsarten (Coronilla varia, Anthyllis vulneraria) sowie als Nahrungs- und Fortpflanzungart von Heuschreckenarten . Belassung von kleinflächigen Deckungsstrukturen für Zauneidechsen. Keine Beweidung oder Mahd im hochsommer zur Erhaltung wertgebender Molluskenarten.
M2	Sonstige Maßnahmen (nähere Erläuterung unter "Bemerkungen")	3150NW	0823	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	M2: Belassen von Deckungsstrukturen für die Zauneidechse. Belassen von Hchwüchsigen Bereichen mit Larvalpflanzen wertgebender Falterarten bis ende Juli

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [Festucetalia vallesiacae]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O20	Mosaikmahd	3150NW	0822	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Aushagernde Nutzung zur Förderung des bereits vorhandenen Trockenrasenanteils auf der Fläche
O41	Keine Düngung	3150NW	0256	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	
O54	Beweidung von Trockenrasen	3149NO	0574	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung. Sicherung Beweidung, alternativ Mahd. Zur Aushagerung zunächst 2x Nutzung im Jahr
O54	Beweidung von Trockenrasen	3149NO	2209	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	naturschutzgerechte Beweidung, alternativ Mahd. Je nach Standortbedingungen Entwicklung zu Trockenrasen oder zu artenreichem Frischgrünland
O54	Beweidung von Trockenrasen	3149NO	2211	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung sicherstellen der Beweidung. alternativ Mahd
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NO	0510	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entfernung der Gehölze und zunächst aushagernde Beweidung

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [<i>Festucetalia vallesiacae</i>]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0289	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Alternativ Mahd möglich. M2: Zur Erhaltung der Larvalpflanzen wertgebender Widderchenarten (Pimpinelle (<i>Pimpinella saxifraga</i>) und Kronwicke (<i>Coronilla varia</i>)) sollten von Anfang des Jahres bis zum Ende der Flugzeit der Falterarten (Anfang des Jahres bis Mitte Juli) zumindest partiell nicht genutzt werden.keine Bewirtschaftung in der Entwicklungszeit von <i>Orobancha alsatica</i> (von Ende April bis Anfang Juli)
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0402	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Beweidung, alternativ Mahd. Einbeziehung des Westteils der Fläche in die Bewirtschaftung
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0411	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Ersteinrichtende Entbuschung, danach Beweidung , Alternativ MahdM2: Erhaltung der Standorte der Larvalpflanzen wertgebender Widderchenarten (Pimpinelle (<i>Pimpinella saxifraga</i>) und Kronwicke (<i>Coronilla varia</i>)) zumindest partiell durch Ausschluss vonder Nutzung von Anfang des Jahres bis zum Ende der Flugzeit der Falterarten (Anfang bis Mitte Juli)
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0415	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	M2: Beweidung unter Belassung hochwüchsiger Bereiche von anfang des Jahres bis Ende Juli zum Schutz der Larvalpflanzen wertgebender Schmetterlingsarten (<i>Coronilla varia</i> , <i>Anthyllis vulneraria</i>) sowie als Nahrungs- und Fortpflanzungart von Heuschreckenarten . Belassung von kleinflächigen Deckungsstrukturen für Zauneidechsen

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [<i>Festucetalia vallesiacae</i>]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0427	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	M2: Beweidung unter Belassung hochwüchsiger Bereiche von anfang des Jahres bis Ende Juli zum Schutz der Larvalpflanzen wertgebender Schmetterlingsarten (<i>Coronilla varia</i> , <i>Anthyllis vulneraria</i>) sowie als Nahrungs- und Fortpflanzungsort von Heuschreckenarten . Belassung von kleinflächigen Deckungsstrukturen für Zauneidechsen. Keine Beweidung oder Mahd im hochsommer zur Erhaltung wertgebender Molluskenarten.
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0438	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung regelmäßige Nutzung sicherstellen. Optimal ist eine Beweidung, alternativ Mahd. Zunächst sollten die Trockenrasen durch 2-malige Nutzung im Jahr ausgehagert werden
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0466	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entbuschung, bei Erhaltung der alten Obstbäume auf dem Hang. Sicherstellung einer regelmäßigen Beweidung, alternativ auch Mahd
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	0823	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	M2: Belassen von Deckungsstrukturen für die Zauneidechse. Belassen von Hchwüchsigen Bereichen mit Larvalpflanzen wertgebender Falterarten bis ende Juli
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	1304	kurzfristig	Flächige Laubgebüsche und Feldgehölze trockener Standorte	Fläche ist aktuell bereits fast flächendeckend verbuscht. Einbeziehung in die Beweidung der südlich angrenzenden Fläche zur Schaffung von offenen Trockenraseninseln zumindest am Gebüschrand
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	1306	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Optimalvariante: Entbuschung und Beweidung zur Entwicklung von Trockenrasen Alternative: Zulassen der Sukzession zu Ulmen-Hangwald

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [Festucetalia vallesiacae]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	1330	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Zurückdrängen der Schlehe in die Waldrandbereiche und Entnahme der Robinie. Zunächst intensivere Beweidung am Hangfuss, um Vergrasung auszuhagern.
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	1336	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entnahme von Robinie , Pappel und Später Traubenkrische. Zurückdrängung Schlehe - Schlehengebüsch kann am Waldrand jedoch belassen werden. Einbeziehung in eine regelmäßige Beweidung.
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	1344	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entbuschung und nachfolgend Mahd, alternativ Beweidung. Dabei zunächst aushagernde Nutzung im Frühjahr und ggf. ein zweites Mahd im Sommer
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	1353	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entwicklung von frischen Grünland mit Übergängen zu Trockennrasen durch Mahd oder Beweidung
O54	Beweidung von Trockenrasen	3150NW	1358	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Beweidung, alternativ mahd
O58	Mahd von Trockenrasen	3149NO	0574	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung. Sicherung Beweidung, alternativ Mahd. Zur Aushagerung zunächst 2x Nutzung im Jahr

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [<i>Festucetalia vallesiacae</i>]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O58	Mahd von Trockenrasen	3149NO	2209	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	naturschutzgerechte Beweidung, alternativ Mahd. Je nach Standortbedingungen Entwicklung zu Trockenrasen oder zu artenreichem Frischgrünland
O58	Mahd von Trockenrasen	3149NO	2211	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung sicherstellen der Beweidung. alternativ Mahd
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	0256	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	0289	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Alternativ Mahd möglich. M2: Zur Erhaltung der Larvalpflanzen wertgebender Widderchenarten (Pimpernelle (<i>Pimpinella saxifraga</i>) und Kronwicke (<i>Coronilla varia</i>)) sollten von Anfang des Jahres bis zum Ende der Flugzeit der Falterarten (Anfang des Jahres bis Mitte Juli) zumindest partiell nicht genutzt werden.keine Bewirtschaftung in der Entwicklungszeit von <i>Orobancha alsatica</i> (von Ende April bis Anfang Juli)
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	0402	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Beweidung, alternativ Mahd. Einbeziehung des Westteils der Fläche in die Bewirtschaftung

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [Festucetalia vallesiacae]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	0411	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Ersteinrichtende Entbuschung, danach Beweidung , Alternativ MahdM2: Erhaltung der Standorte der Larvalpflanzen wertgebender Widderchenarten (Pimpernelle (Pimpinella saxifraga) und Kronwicke (Coronilla varia)) zumindest partiell durch Ausschluss vonder Nutzung von Anfang des Jahres bis zum Ende der Flugzeit der Falterarten (Anfang bis Mitte Juli)
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	0438	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung regelmäßige Nutzung sicherstellen. Optimal ist eine Beweidung, alternativ Mahd. Zunächst sollten die Trockenrasen durch 2-malige Nutzung im Jahr ausgehagert werden
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	0466	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entbuschung, bei Erhaltung der alten Obstbäume auf dem Hang. Sicherstellung einer regelmäßigen Beweidung, alternativ auch Mahd
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	1344	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entbuschung und nachfolgend Mahd, alternativ Beweidung. Dabei zunächst aushagernde Nutzung im Frühjahr und ggf. ein zweites Mahd im Sommer
O58	Mahd von Trockenrasen	3150NW	1358	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Beweidung, alternativ mahd
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3149NO	0574	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung. Sicherung Beweidung, alternativ Mahd. Zur Aushagerung zunächst 2x Nutzung im Jahr

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [<i>Festucetalia vallesiacae</i>]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3149NO	2211	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung sicherstellen der Beweidung. alternativ Mahd
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NO	0510	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entfernung der Gehölze und zunächst aushagernde Beweidung
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	0289	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Alternativ Mahd möglich. M2: Zur Erhaltung der Larvalpflanzen wertgebender Widderchenarten (Pimpernelle (<i>Pimpinella saxifraga</i>) und Kronwicke (<i>Coronilla varia</i>)) sollten von Anfang des Jahres bis zum Ende der Flugzeit der Falterarten (Anfang des Jahres bis Mitte Juli) zumindest partiell nicht genutzt werden.keine Bewirtschaftung in der Entwicklungszeit von <i>Orobancha alsatica</i> (von Ende April bis Anfang Juli)
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	0402	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Beweidung, alternativ Mahd. Einbeziehung des Westteils der Fläche in die Bewirtschaftung
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	0411	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Ersteinrichtende Entbuschung, danach Beweidung , Alternativ MahdM2: Erhaltung der Standorte der Larvalpflanzen wertgebender Widderchenarten (Pimpernelle (<i>Pimpinella saxifraga</i>) und Kronwicke (<i>Coronilla varia</i>)) zumindest partiell durch Ausschluss vonder Nutzung von Anfang des Jahres bis zum Ende der Flugzeit der Falterarten (Anfang bis Mitte Juli)

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [<i>Festucetalia vallesiacae</i>]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	0438	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Nach Entbuschung regelmäßige Nutzung sicherstellen. Optimal ist eine Beweidung, alternativ Mahd. Zunächst sollten die Trockenrasen durch 2-malige Nutzung im Jahr ausgehagert werden
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	0466	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entbuschung, bei Erhaltung der alten Obstbäume auf dem Hang. Sicherstellung einer regelmäßigen Beweidung, alternativ auch Mahd
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	1301	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Regelmäßige Entbuschung weiterhin sicher stellen
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	1304	kurzfristig	Flächige Laubgebüsche und Feldgehölze trockener Standorte	Fläche ist aktuell bereits fast flächendeckend verbuscht. Einbeziehung in die Beweidung der südlich angrenzenden Fläche zur Schaffung von offenen Trockenraseninseln zumindest am Gebüschrand
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	1306	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Optimalvariante: Entbuschung und Beweidung zur Entwicklung von Trockenrasen Alternative: Zulassen der Sukzession zu Ulmen-Hangwald
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	1330	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Zurückdrängen der Schlehe in die Waldrandbereiche und Entnahme der Robinie. Zunächst intensivere Beweidung am Hangfuss, um Vergrasung auszuhagern.

Code LRT: 6240						
Bezeichnung LRT: Subpannonische Steppen-Trockenrasen [Festucetalia vallesiacae]						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	1336	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entnahme von Robinie , Pappel und Später Traubenkrische. Zurückdrängung Schlehe - Schlehengebüsch kann am Waldrand jedoch belassen werden. Einbeziehung in eine regelmäßige Beweidung.
O59	Entbuschung von Trockenrasen	3150NW	1344	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entbuschung und nachfolgend Mahd, alternativ Beweidung. Dabei zunächst aushagernde Nutzung im Frühjahr und ggf. ein zweites Mahd im Sommer
O71	Beweidung durch Schafe	3150NW	0822	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Aushagernde Nutzung zur Förderung des bereits vorhandenen Trockenrasenanteils auf der Fläche
S10	Beseitigung der Müllablagerung	3150NW	1344	kurzfristig	Artenreiche basiphile und kontinentale Trocken- und Halbtrockenrasen	Entbuschung und nachfolgend Mahd, alternativ Beweidung. Dabei zunächst aushagernde Nutzung im Frühjahr und ggf. ein zweites Mahd im Sommer

Für Linien- und Punkt-Planotopie wird automatisch eine Fläche berechnet (s. Berechnungsgrundlagen für die LRT-Ausgabetafeln). Sofern genauere Daten vorliegen, sollten diese hier manuell ergänzt werden.

Code LRT: 9180						
Bezeichnung LRT: Schlucht- und Hangmischwälder						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			

Code LRT: 9180						
Bezeichnung LRT: Schlucht- und Hangmischwälder						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten	3150NO	0515	kurzfristig	Ulmen-Hangwälder	Entfernung Roteiche, aber auch Späte Traubenkirsche und Schneebeere, bevor sie sich weiter ausbreiten. Vermeidung der weiteren Ausbreitung der Robinie
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten	3150NW	1332	kurzfristig	Ulmen-Hangwälder	Entnahme späte Traubenkirsche und Flieder. Verhinderung einer weiteren Ausbreitung der Robinien
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten	3150NW	1333	kurzfristig	Ulmen-Hangwälder	Entfernung Späte Traubenkirsche aus Bestand ist kurzfristig notwendig, so lange nur wenige Pflanzen vorhanden sind
F32	Ersteinrichtende Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten	3150NW	0395	langfristig	Ulmen-Hangwälder	Nach Entnahme der gesellschaftsfremden Arten kann der Bestand der Sukzession überlassen werden
F40	Erhaltung von Altholzbeständen	3150NO	0515	mittelfristig	Ulmen-Hangwälder	Entfernung Roteiche, aber auch Späte Traubenkirsche und Schneebeere, bevor sie sich weiter ausbreiten. Vermeidung der weiteren Ausbreitung der Robinie
F40	Erhaltung von Altholzbeständen	3150NO	0516	mittelfristig	Ulmen-Hangwälder	Entnahme Späte Traubenkirsche, so lange sie nur wenig vorhanden ist. Verhinderung Ausbreitung der Robinie
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombinati on)	3150NO	0513	langfristig	Ulmen-Hangwälder	Ausbreitung Robinie verhindern

Code LRT: 9180						
Bezeichnung LRT: Schlucht- und Hangmischwälder						
Maßnahmen		Nr. (P-Ident)		Maßnahme- beginn	Erhaltungsziel	Bemerkungen
Code	Bezeichnung	TK	Nr.			
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	3150NO	0515	langfristig	Ulmen-Hangwälder	Entfernung Roteiche, aber auch Späte Traubenkirsche und Schneebeere, bevor sie sich weiter ausbreiten. Vermeidung der weiteren Ausbreitung der Robinie
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	3150NO	0516	langfristig	Ulmen-Hangwälder	Entnahme Späte Traubenkirsche, so lange sie nur wenig vorhanden ist. Verhinderung Ausbreitung der Robinie
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	3150NW	1332	langfristig	Ulmen-Hangwälder	Entnahme späte Traubenkirsche und Flieder. Verhinderung einer weiteren Ausbreitung der Robinien
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	3150NW	1333	langfristig	Ulmen-Hangwälder	Entfernung Späte Traubenkirsche aus Bestand ist kurzfristig notwendig, so lange nur wenige Pflanzen vorhanden sind

Für Linien- und Punkt-Planotope wird automatisch eine Fläche berechnet (s. Berechnungsgrundlagen für die LRT-Ausgabetafeln). Sofern genauere Daten vorliegen, sollten diese hier manuell ergänzt werden.